

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>  <b>V0877/21</b> öffentlich	Referat	OB
	Amt	Hauptamt
	Kostenstelle (UA)	0000
	Amtsleiter/in	Stumpf, Michael
	Telefon	3 05-10 10
	Telefax	3 05-10 09
	E-Mail	hauptamt@ingolstadt.de
Datum	27.09.2021	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften, Wirtschaft und Arbeit	30.11.2021	Vorberatung	
Stadtrat	14.12.2021	Entscheidung	

### Beratungsgegenstand

Bürgerbeteiligung bei der Aufstellung des städtischen Haushalts (Bürgerhaushalt)

### Antrag:

1. Die von den Bezirksausschüssen beantragten Projekte (siehe Anlage) werden grundsätzlich genehmigt und die Finanzmittel in den Haushalt 2022 eingestellt. Die Verwaltung wird mit der Umsetzung beauftragt.
2. Für das Haushaltsjahr 2023 werden grundsätzlich wieder 1 Mio. Euro für den Bürgerhaushalt zur Verfügung gestellt.

gez.

Dr. Christian Scharpf  
Oberbürgermeister

**Finanzielle Auswirkungen:****Entstehen Kosten:**  ja  nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben		
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input checked="" type="checkbox"/> Anmeldung zum 2022	Euro: 1.026.000,00
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen. <input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden. <input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

**Bürgerbeteiligung:****Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt:**  ja  nein

wenn ja,

<input checked="" type="checkbox"/> freiwillig	<input type="checkbox"/> gesetzlich vorgeschrieben
<input checked="" type="checkbox"/> einstufig	<input type="checkbox"/> mehrstufig
<p>Wenn bereits bekannt, in welcher Form und in welchem Zeitraum soll die Beteiligung erfolgen:</p> <p>Die Anträge zum Bürgerhaushalt können von Bürgerinnen und Bürgern gestellt und im Bezirksausschuss vorberaten bzw. zur Entscheidung an den Stadtrat empfohlen werden. Die pauschalen Mittel können unterjährig im HHJ 2022 vom Bezirksausschuss für Projekte verwendet werden. Auch im Rahmen dessen, sind die Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, Anträge an die Verwaltung bzw. Bezirksausschuss einzureichen.</p>	

**Kurzvortrag:**

Die Ingolstädter Bezirksausschüsse haben Projekte für den Bürgerhaushalt 2022 vorgeschlagen. Die Quote der pauschal zur Verfügung stehenden Mittel von weniger als 50 % wird bei allen Bezirksausschüssen eingehalten. (siehe Anlage)